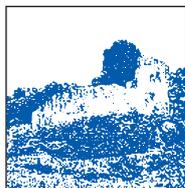


- KENZINGEN
- BOMBACH
- HECKLINGEN
- NORDWEIL

■ Ausgabe Nr. 21
Freitag, 25. Mai 2007



stadt kenzingen

■ internet: www.kenzingen.de

■ eMail: post@kenzingen.de

- Hilfe in Not
- Amtliche Bekanntmachungen
- Stadtverwaltung/ Behörden
- Wir gratulieren
- Schulen und Kinder
- Kirchen/Religionsgemeinschaften
- Treffpunkte
- Sonstiges

SV Hecklingen 1929 e.V.

Sportfest vom 26. – 28. Mai 2007



Der Sportverein Hecklingen e.V. freut sich Sie als Gäste bei unserem Sportfest zu begrüßen. Es werden viele interessante Begegnungen stattfinden. Zur Unterhaltung spielt am Samstag Abend der Musikverein Hecklingen und am Sonntag findet eine Powerparty mit DJ Soundmaster statt. Die große Tombola bildet am Montag Abend den Abschluss unseres diesjährigen Sportfestes. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Hecklingen e.V.

7. Patchwork-Quilt-Ausstellung der Lichteneck Quilterinnen

in Zusammenarbeit mit der Stadt Kenzingen und der
VHS Nördlicher Breisgau

vom 29. Mai bis 07. Juni 2007
im Bürgersaal des Rathauses
und in der Alten Turnhalle Kenzingen

Öffnungszeiten:

werktags von 14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, Sonntag und Fronleichnam von 11.00 bis 19.00 Uhr

An allen Tagen große Tombola und vier Verlosungsquilts
Kaffee und Kuchen am 2. und 3. Juni 2007 in der Alten Halle



Hilfe in Not

Notrufe

Städtischer Notdienst	0176/21879884
Polizeiposten Kenzingen	9291-0
Notruf	110
Polizeidirektion	
Emmendingen	07641/5820
Feuer	112
Krankswagen	19222
Giftnotrufzentrale	0761/19240
Störungsdienst Strom	0800/3629477
Störungsdienst Gas	07641/4606-0
Rechtsanwalt-Notdienst	0172/7451940
Technisches Hilfswerk	07641/2181

Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr.
Tel. 01805/19292-320
An Werktagen (Mo-Fr)
rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an

Zahnarzt Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr
Tel. 07641/46 01 51

Apothekendienst

Freitag, 25. Mai 2007

Tulla-Apotheke, Oberhausen
Rohan-Apotheke, Ettenheim

Samstag, 26. Mai 2007

Brunnen-Apotheke, Herbolzheim

Sonntag, 27. Mai 2007

St.-Blasius-Apotheke, Wyhl
Schloss-Apotheke, Rust

Montag, 28. Mai 2007

Stadt-Apotheke, Kenzingen
Staufen-Apotheke, Mahlberg

Dienstag, 29. Mai 2007

Bienenberg-Apotheke, Malterdingen
Wiegandt'sche-Apotheke, Ettenheim

Mittwoch, 30. Mai 2007

Thomas-Apotheke, Herbolzheim

Donnerstag, 31. Mai 2007

Thomas-Apotheke, Herbolzheim

Freitag, 1. Juni 2007

Rathaus-Apotheke, Kenzingen
Karls-Apotheke, Kippenheim

Tierärztlicher Dienst

Landkreis Emmendingen:
Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst:

Sonntag, 27. Mai 2007

Pfingstsonntag

Dr. Tietz, Waldkirch
Telefon 07681/49 49 36

Dr. Serbin, Siensbach
Telefon 07681/16 77

Montag, 28. Mai 2007

Pfingstmontag

Dr. Brodauf, Emmendingen
Telefon 07641/5 46 36

Dr. Bretzinger, Glottental
Telefon 07684/9 08 90

Wichtige Anschlüsse

Stadtverwaltung Kenzingen
Rathaus Zentrale Tel. 900-0, Fax 900-160
Bürgermeister Guderjan Tel. 900-100
E-Mail-Adresse: post@kenzingen.de
www.kenzingen.de

Häusliche Krankenpflege,

Valerija Schmidt, Brotstr. 5, Tel. 931223.
Bereitschaft rund um die Uhr

Sozialstation St. Franziskus

Unterer Breisgau e. V., Herbolzheim,
Tel. 07643/913080
Zweigstelle Kenzingen, Eisenbahnstraße
6, Telefon-Nr. 07644/930412 Sprechzeiten:
Montag bis Freitag,
10.30 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Dorfhelferinnenstation

Sozialstation
St. Franziskus, Tel. 07643/913080

Dorfhelferinnen für städtische und ländliche Haushalte

Frau J. Blasel, Tel. 07644/8908
Frau Ch. Raub-Heilmann, Tel. 07644/303

Nachbarschaftshilfe Tel. 1718

Kenzinger Hilfsfonds

Rathaus Kenzingen Nebengebäude
Sprechzeiten: jeden Mittwoch 9 - 11 Uhr
Tel. 07644/900-208
Spendenkonto Nr. 22227775, (BLZ 68050101)
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Ansprechpartner:

Barbara Rieger, Bombach, Tel. 91 33 71
Gisela Kuwert, Kenzingen, Tel. 7742

Ingrid Schätzle, Nordweil, Tel. 1215

Inge Göbes, Kenzingen, Tel. 6606

Marianne Tiessler, Kenzingen, Tel. 7315

Bruno Waltersberger, Hecklingen, Tel. 91 35 32

Hospiz Hecklingen e.V.

Dorfstraße 3, Telefon 93 01 98

★ Jeweils am ersten Dienstag im Monat
"Hospiztreff" um 19.00 Uhr

★ Jeweils am letzten Dienstag im Monat um
17.00 Uhr "Trauergruppe",
Offenburger Straße 13

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle

für Alkohol- und Medikamentenprobleme in der Hebelstraße 27 in Emmendingen ist zu erreichen: Telefon 07641/93 35 89-0, Fax 07641/93 35 89-99.

Die Beratungsstelle ist wochentags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und mittwochs bis 18.00 Uhr erreichbar. Sofortige Beratung ohne Termin erhalten Rat Suchende in den Sprechstunden mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 11.00 bis 12.00 Uhr in Emmendingen.

Wehrdienstberatung (Ausbildung/Studium)

Donnerstag, 21. Juni 2007, 13 - 16 Uhr
im Rathaus Emmendingen, Landvogtei 10
Telefon 07641/4 52-3 85 oder 4 52-0
Telefonische Terminvereinbarung unter Freiburg
0761/31 94-2 58 oder 31 94-2 59

Amts- und Sprechtage

Öffnungszeiten des Rathauses der Kernstadt und d. Bürgerbüro, Zi. Nr. 9

Montag	8.30-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Dienstag	7.30-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch	8.30-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Donnerstag	8.30-12.00 Uhr 14.00 -19.00 Uhr
Freitag	8.30-12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Rathäuser in den Stadtteilen

Bombach

Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

Hecklingen

Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr

Nordweil

Montag	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteher in den Stadtteilen

Bombach

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

Hecklingen

Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr

Nordweil

Montag	16.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr

Außerhalb der regulären Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

Öffnungszeiten Recyclinghof Kenzingen (bei der Kläranlage)

Freitag	13.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro Landkreises Emmendingen

Landratsamt Emmendingen, Zimmer 106
Christiane Hartmann, Tel. 07641/4 51-4 12

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	08.30 - 10.00 Uhr
Donnerstag auch	14.00 - 18.00 Uhr

Landratsamt Emmendingen - Sozialer Dienst - Sprechstunden in Kenzingen, Rathaus Nebengebäude, Tel. 900-165

jeden 4. Montag, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten Finanzamt Emmendingen

Montag, Dienstag, Mittwoch	07.30 - 15.30 Uhr durchgehend
Donnerstag	7.30-17.00 Uhr durchgehend
Freitag	7.30 - 12.00 Uhr

AOK Kunden-Center, Kenzingen

Freiburger Straße 1

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr.

08.00 - 16.00 Uhr. Do. 08.00 - 18.00 Uhr.
Montag bis Freitag telefonisch erreichbar bis 18.00 Uhr, Tel. 07644/9 21 69-12,
Herr Steiger; Tel. 9 21 69-13, Herr Krause

Sozialverband VdK Ortsverb. Kenzingen
Sprechstunden im Rathaus Kenzingen, Nebengebäude, jeden ersten Donnerstag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Podiumsdiskussion zum Aus- und Neubau der Rheintalbahn

Am 21. Mai 2007 fand in der Aula des Gymnasiums Kenzingen eine Podiumsdiskussion der Lokalen Agenda Kenzingen zum Aus- und Neubau der Rheintalbahn statt. Die Landtagsabgeordneten Marianne Wonnay, SPD, Dieter Ehret, FDP und Marcel Schwehr, CDU standen in der mit fast 200 Besuchern gut gefüllten Aula des Gymnasiums im Mittelpunkt. Bürgermeister Matthias Guderjan stellte den aktuellen Stand des Verfahrens vor. Bürgermeister Ernst Schilling und Georg Binkert ergänzten um die Positionen der Stadt Herbolzheim und der BI Bürgerprotest Bahn Kenzingen-Herbolzheim.



(v.l. MdL's Marcel Schwehr, Marianne Wonnay und Dieter Ehret)

Eingangs der Diskussion beantworteten die drei Mitglieder des Landtags Fragen des Diskussionsleiters Günter Krug und im Anschluss aus der Zuhörerschaft. Einigkeit herrschte bei allen Diskussionsteilnehmern in der Ablehnung der bisherigen Planung und in der Forderung nach der Verlagerung der Neubautrasse an die Autobahn. Die drei Abgeordneten versprachen, sich mit ganzer Kraft für die Region und diese Alternative einzusetzen.



Frühlingspirsch am Samstag, 19. Mai 2007 durch den Bombacher Bann



29 Teilnehmer konnte Forstrevierleiter Johannes Kaesler zur Frühlingswanderung unter dem Motto "Die Sache mit der Jagd" begrüßen. Mit von der Partie waren Gebhard Rieger und Rudi Gagg, in deren Jagdrevier die Frühpirsch begann. Zunächst zeigten jedoch verschiedene Jagdhundrassen, welche Fähigkeiten in ihnen steckten. Das Apportieren eines Kaninchens, das Verfolgen einer Schweißfährte oder auch der Gehorsam durch den Jagdhund zeigten den Teilnehmern, wie vielfältig die Aufgaben und die Anforderungen an die Jagdhunde sind.

Danach zeigte Förster Kaesler den Teilnehmern die Bedeutung von Nahrungsketten im Wald und erläuterte an praktischen Beispielen den Verbiss junger Bäumchen durch das Rehwild. Bei der Vogtskreuzhütte konnten sich die Hubertusjünger mit Wildschweinschinken stärken, bevor es über den Vierburgenweg wieder zurück nach Bombach ging, vorbei an Malbäumen (Markierungen von Wildschweinen) und einigen fast unsichtbaren einheimischen Wildtieren. Wer Infos über die heimische Jagd wollte, hier hat er sie bekommen.



Renovierung der Umkleieräume des SVK

Die Umkleieräume 1 + 2 sowie der Schiedsrichterraum des Sportheimes wurden durch den Sportverein Kenzingen in Eigenregie renoviert. Die Eigenleistungen des Vereins umfassten Abbruch-, Maurer-, Gipser-, Maler- und einige Installationsarbeiten. Die Stadt beteiligte sich an den Kosten. Am Sonntag, 20. Mai 2007 besichtigte Bürgermeister Guderjan mit Mitgliedern der Vorstandschaft die renovierten Räume und sprach der erfolgreichen Eigeninitiative die Anerkennung der Stadt aus.

Neue Mitarbeiterin im Rechnungsamt



Severine Emmenecker hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Kenzingen erfolgreich abgeschlossen. Sie übernimmt nun die Aufgaben von Tanja Burger, die zum 31. März 2007 ausgeschieden ist.

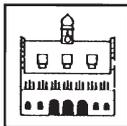
Severine Emmenecker arbeitet im Sachgebiet Liegenschaften und Märkte.

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- ★ Hallenvergabe Kernstadt
- ★ Vermietung und Verwaltung städtischer Räumlichkeiten
- ★ Versicherungen
- ★ Märkte

Telefon: 07644/9 00-1 30

E-Mail: emmenecker@kenzingen.de



**Stadt-
verwaltung
Behörden**

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Sozialversicherung für Erntehelfer aus EU-Staaten

Für viele Landwirte sind Erntehelfer aus Mittel- und Osteuropa eine feste Größe - etwa beim Spargelstechen, der Radischenernte oder später der Tabakernte oder Weinlese. Doch wie sind sie versichert? An wen muss der Arbeitgeber Beiträge zahlen? Dazu informiert jetzt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für Saisonarbeiter aus der Europäischen Union (EU) - seit Januar 2007 gehören ihr Bulgarien und Rumänien an - gilt: Sozialversicherungspflichtig sind sie nur in einem Staat. Wer beispielsweise in Polen lebt und dort als Arbeitnehmer weiter beschäftigt oder selbstständig tätig ist, der ist auch als Saisonarbeiter in Deutschland nach polnischem Recht sozialversichert. Mit einer speziellen Bescheinigung ("E 101") weist der polnische Sozialversicherungsträger die Sozialversicherungspflicht in Polen nach. Der Erntehelfer legt diese Bescheinigung seinem deutschen Arbeitgeber vor, der dann die Beiträge berechnet und an die polnische Sozialversicherung zahlt.

Für Erntehelfer, die in ihrem EU-Heimatland weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind - wie Hausfrauen, Studenten oder Arbeitslose - gilt deutsches Sozialversicherungsrecht. Da auch diese Saisonarbeiter meist nur kurzfristig eingesetzt werden, sind sie häufig geringfügig beschäftigt. Das bedeutet: Sie sind dann in Deutschland kranken- und rentenversicherungsfrei, aber in der Unfallversicherung geschützt. Wer in seinem Heimatland nicht krankenversichert ist, sollte deshalb auf einen ausreichenden Kranken-

versicherungsschutz in Deutschland achten. Saisonarbeiter, die mehr als geringfügig beschäftigt sind, sind in Deutschland sozialversicherungspflichtig.

Weitere Auskünfte geben die Fachleute der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land. Infos zum Thema gibt es auch über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800/1 00 04 80 24 oder im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Spezielle Informationen zur Beschäftigung von ausländischen Saisonarbeitern gibt es bei der Deutschen Verbindungsstelle Krankenversicherung -Ausland (DVKA), Postfach 20 04 64, 53134 Bonn, Telefon 0228/95 30-0 sowie im Internet unter www.dvka.de.

Hilfe für Rentner bei Anlage R für 2006

Wer als Rentner steuerpflichtig ist, muss seine Steuererklärung bis zum 31. Mai des Folgejahres beim Finanzamt einreichen, für 2006 also bis zum 31. Mai 2007. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hilft ihren Rentnern auf Wunsch mit einer Bescheinigung, mit der sich die Anlage R zur Steuererklärung leichter ausfüllen lässt. Die Bescheinigung kann angefordert werden am kostenfreien Servicetelefon unter 0800/1 00 04 80 24 oder über www.deutsche-rentenversicherung-bw.de > Beratung > Versicherungsunterlagen anfordern. Die Bescheinigung kommt dann per Post nach Hause.

Die Finanzverwaltung hat für die Einkommensteuererklärung 2006 das Formular Anlage "R - Renten und andere Leistungen" neu aufgelegt. Um Rentnern das Ausfüllen dieses Vordrucks zu erleichtern, stellt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg auf Anfrage eine Mitteilung über die Rentenhöhe aus. Die enthält den steuerrechtlich relevanten Brutto-Rentenbetrag für das Jahr 2006, der leicht in die Anlage R übertragen werden kann.

Seit dem Jahr 2005 hat sich die steuerrechtliche Behandlung der Renten geändert. Nicht wie bisher der Ertragsanteil wird besteuert, jetzt wird die sogenannte nachgelagerte Besteuerung angewandt. Demnach sind die Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung dann zu versteuern, wenn sie ausbezahlt werden. Im Gegenzug werden die Beiträge zur Altersvorsorge von der Steuer freigestellt. Dabei gibt es aber umfangreiche Übergangsgelungen.

Mehr Informationen zum Thema gibt es bei den Fachleuten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800/1 00 04 80 24 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Kenzingen
Verantwortlich für die amtlichen und für die Mitteilungen der Verwaltung und für die Amts- und Sprechtagestadt. Einrichtungen: Matthias Guderjan, Bürgermeister, Tel. 07644/9 00-1 00.

Verantwortlich für alle übrigen Bekanntmachungen sind ausschließlich die Auftraggeber.

- Redaktionelle Änderungen aus technischen Gründen jedoch vorbehalten.

Druck: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17-0, Fax 07771/93 17-40, e-mail: anzeigen@primo-stockach.de
Internet: <http://www.primo-stockach.de>

Rheinhausen



Kenzingen



Herbolzheim



Weisweil



Freizeitangebot des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen - Herbolzheim vom 18. bis 31. Mai 2007

Stadt Kenzingen, Hauptstraße 15, 79341 Kenzingen
Telefon: 07644/9 00-1 13, Fax: 07644/9 00-1 60

Info: Stadt Herbolzheim, Hauptstraße 60, 79336 Herbolzheim
Telefon: 07643/93 59-11, Fax: 07643/93 59-18

Gemeinde Rheinhausen, Hauptstraße 152, 79365 Rheinhausen
Telefon: 07643/91 07-11, Fax: 07643/45 41

Gemeinde Weisweil, Hinterdorfstraße 14, 79367 Weisweil
Telefon: 07643/91 02-12, Fax: 07643/91 02-50

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Urlaubstage in unserer reizvollen Region.

Veranstaltungs-Termine	Angebot und Veranstalter	Treffpunkt und Anmeldung	Kosten: Euro/Pers.
Nach Vereinbarung	Stadtführung –durch die Altstadt von Kenzingen, Voranmeldung erforderlich, Mindestteilnehmer: 10	Nach Vereinbarung Tel. 07644 900-113	3,00
Nach Vereinbarung	Bootsfahrten mit evtl. anschließendem Vesper Mindestteilnehmer: 10 Personen	Nach Vereinbarung Tel. 07646/1013	7,00 oder 9,00
Mai			
Freitag 25. Mai 2007	Mountain-Bike-Tour zum „Streitberg“ Mindestteiln. 5 Pers. Leih-MTB auf Anfr. mögl. Helm (Pflicht!)	17:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	2,00
Samstag 26. Mai 2007	Geführte Wanderung – Skulpturenweg zum Rhein - mit vielen Informationen	n. Ank. Anmeldung: Tel. 07646/401	-
Samstag – Montag 26.-28. Mai 2007	Sportfest des Musikverein Hecklingen	n. Ank. Sportgelände, Hecklingen	-
Sonntag-Montag 27. - 28. Mai 2007	Mühlentage Narrenzunft Zynduss Bleichheim	Ganztägig-Glöckle- Mühle Bleichheim	-
Montag 28. Mai 2007	Wanderung Exkursion am Mühlentag ins hintere Bleichtal, Mindestteilnehmer: 5 Personen	11:00 Uhr, Rollberg- Parkplatz	Erw.5,00 Ki. 3,00
Di. bis Donnerstag 29. Mai - 7. Juni 07	7. Patchwork-Ausstellung des Lichteneck-Quilt-Club	14:30 Uhr, Rathaus Kenzingen + Alte Halle	-
Mittwoch 30. Mai 2007	Volksliedersingen für Jedermann in Ritter's Weingut, Anmeldung erforderlich!	19:00 Uhr, Tel. 07644 931784	-
Donnerstag 31. Mai 2007	Radwandern in der Umgebung von Kenzingen geführte Radtour mit J. Striebel, Dauer: ca. 4 Std.	09:00 Uhr, Rathaus Kenzingen	-
Donnerstag 31. Mai 2007	Radtour zum Rhein und Taubergießen-Naturschutzgebiet, Mindestteilnehmer: 5 Personen	15:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	1,00 Ki. frei
Juni			
Jeden Montag	Taubergießenwanderung „Tour découverte“ mit Taubergießen-Ranger Michael Georgi	14:00 Uhr, Treffpunkt: Tourismusbüro Rhinau	-
Jeden Mittwoch	Bootsfahrten mit Anton Kolßmann	Nach tel. Rücksprache 07643 8879	-
Jeden Freitag	Naturkundliche Bannwaldwanderung mit Taubergießen-Ranger Michael Georgi	9:30 Uhr, am Parkplatz Weiher, Oberhausen	3,00 Ki. frei
Samstag 02. Juni 2007	Informative Radtour – (4er Weinprobe inkl.) Anmeldung bis Fr. 01.06.07, Mindestteiln.: 5 Pers.	15:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	6,00 Ki. frei
Samstag/Sonntag 2. + 3. Juni 2007	Jungtierschau Kaninchen + großer Kleintiermarkt des Kleintierzuchtvereins Kenzingen	n. Ank. Vereinsheim Im Brünnele, Kenz.	-
Donnerstag 7. Juni 2007	Burgbesichtigung – Burgrüne Lichteneck Mindestteilnehmer: 10 Pers., Anmeldung erforderl.	14:00 Uhr, bei der Burg Tel. 07644 900-113	2,50
Donnerstag 7. Juni 2007	Wanderung „Kirnburg – im Lichterzauber“ Mindestteilnehmer 5 Pers.	18:00 Uhr, Kirnburg- halle Bleichheim	2,00 Ki. frei

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender der Städte Kenzingen und Herbolzheim sowie der Gemeinden Rheinhausen und Weisweil

Empfehlenswert ist der Besuch der Oberrheinischen Narrenschaу, Museum für Fastnachtsbrauchtum, Alte Schulstraße 20, 79341 Kenzingen.

Neue Gewerke: Die Färberei und die Drachenwerkstatt



Neue Gewerke klingt ein wenig zweideutig. Selbstverständlich führen in diesem Jahr kundige Handwerker auch wieder alte Gewerke vor, nur begrüßen wir einige in diesem Jahr erstmalig in Kenzingen. Im Mittelalter trugen die Menschen nur graue und dunkle Kleidung, das ist ein weit verbreiteter Irrtum. Die Kräuter- und Gewürzhändler aus Tübingen zeigen, wie früher mit natürlichen Mitteln gefärbt wurde, wie der Stoff mit Alaun vorgebeizt wurde, außer z.B. beim Färben mit grünen Wallnusschalen, welche Kräuter, Blätter und Wurzeln zum Färben von unseren Vorfahren verwendet wurden und in welcher Konsistenz. Sie erzählen in kurzen Vorträgen bei der Vorführung, warum es besser war, einen Kupferkessel zu verwenden und was es mit der Farbe Blau auf sich hatte.

Aus Hannover kommen zwei junge Männer, die an ihrem Stand historische Tonwaren feilbieten und zugleich zeigen, wie die Wikinger früher ihre speziellen Stühle verziert haben. Die Kinder können dort auch ihre Lederbeutel selber basteln. Die alte Volkskunst der Bauernmalerei führt Regina Schöchlin aus Seelbach mit überlieferten Motiven vor, sie bringt Schränke, Truhen und Gebrauchsgegenstände des bäuerlichen Alltags mit und bietet naturbelassene Holzkunst an.

Ein Stand zum Staunen und Schmunzeln kommt aus Berlin. Das Atelier Bebek fertigt historische Ledermasken und Fratzen aus nur einem Stück Leder. Dabei kombinieren sie Tradition und neue Einflüsse. Alle Gesichter, die sie modellieren, entstehen frei Hand. Nur selten nutzen sie vorgefertigte Formen. In ihrer Werkstatt fertigen sie außerdem Glasfedern und handgeblasene Tintenfässchen. Früher mussten die Schreiber ihre Feder ständig eintunken, Kleckse und verschmierte Finger gehörten zur Tagesordnung. Das Atelier Bebek entwickelte eine Feder, die Tinte aufnehmen und gleichmäßig wieder abgeben kann und dadurch nicht kleckst.

Wussten Sie schon, dass man aus Rizinusöl, Rote-Beete-Pulver und Haferflocken Seife machen kann? Zutaten, die sehr verwunderlich anmuten. Viel darüber erzählen kann Martin Hallermann von der Seifenkiste aus Schwerte an der Ruhr. In seiner Manufaktur stellt er nach überlieferten Rezepten traditionell Seife her. Alle Zutaten schneiden und verrühren sie per Hand. Die Seife muss dann einige Wochen lagern, bis sie ihre völlige Reife erlangt hat. Im Angebot sind 14 verschiedene Basis- und Milchseifen, die besonders für Menschen mit empfindlicher Haut und Allergiker bestens geeignet sind. Dazu kommen 25 Sorten Duftseifen mit ätherischen Ölen oder Parfums. An diesem Stand kann sich jeder seine eigene Seife formen und mit nach Hause nehmen.

Der Herr der Ringe kommt nach Kenzingen, namens St. Jean d'argent, der Silberling. Nun ist wohl jedem klar, dass es sich nur um einen Schmuckmacher handeln kann. Seine Ringe haben in gewissen Kreisen schon einen gewissen Kultstatus erlangt, sind sie doch einzigartige Schmuckstücke nicht nur für den prall gefüllten Geldbeutel.

Einige Handwerker, kommen nach Jahren wieder in die Perle des Breisgaus, besonders froh sind wir über den Schiefermetz, den Laternenbauer und die Drechslerei Schulz mit ihrer Wippdrechselbank für die Kinder. Zahlreiche Händler und Kunsthandwerker werden wieder ihre Produkte feilbieten wie Hemden und Gewänder, Leder und Amulette, der Bogenbauer und Musikinstrumente. Am Heraldik-Stand verrät Ihnen Karla Mönch die Herkunft ihres Familiennamens. Passend zum Fest des Drachens haben wir eine Drachenwerkstatt eingeladen, die Drachen in allen Lebenslagen mitbringt, und Wolfgang Gerst aus Friesenheim will seinen riesigen Eisendrachen ausstellen.

Amandara Schulzke



Lokale Agenda Arbeitskreis Kultur und Soziales

Sprecherin: Marianne Tießler,
Telefon 73 15
Vertreter der Stadt: Christian Ante,
Telefon 9 00-1 10

Wanderung mit der digitalen Kamera "Kuriöses und Fotogenes" Samstag, 16. Juni 2007

Eine Fotografin wird die Teilnehmer an historische Orte in Kenzingen führen. Sie lernen Ihre Digital-Kamera für die Architektur-Fotografie optimal einzustellen. Danach können Sie Ihre Bilder auf den Rechner laden, eine Dia-Show erstellen und eine CD brennen.

Treffpunkt: 15.45 Uhr EDV-now!,
Offenburger Straße 25, Kenzingen

Anmeldung: Maria Stehle,
Telefon 0761/27 78 76
Kosten: 8 Euro Wanderung
10 Euro EDV-Raum und Unterstützung



Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

am 27. Mai 2007
zum 83. Geburtstag
Frau Ernestine Dirner
Wonnentaler Weg 14

am 29. Mai 2007
zum 75. Geburtstag
Frau Rosa Fieberg
Bombach, Kirchstraße 2

am 30. Mai 2007
zum 87. Geburtstag
Herrn Sebald Cuntz
Offenburger Straße 10

am 31. Mai 2007
zum 95. Geburtstag
Frau Gertrud Winterhalter
Offenburger Straße 10

Die Stadtverwaltung Kenzingen wünscht Ihnen auch im Namen des Gemeinderates auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, besonders Gesundheit.

Matthias Guderjan, Bürgermeister



Historisches Altstadtfest 2007

Erwerb von Stadtfahnen

Zur Ausschmückung der Stadt im Rahmen des Stadtfestes 2007 können bei der Stadtverwaltung Stadtfahnen (Größe 1,20 x 2,00 m) zum Preis von 49 Euro erworben werden.

Bestellungen bitte an das Rathaus, Bürgerbüro, Frau Willaredt,
Telefon 07644/9 00-1 13, Fax 07644/9 00-1 60 oder E-Mail: willaredt@kenzingen.de.



Mitteilungen des Landratsamtes

Bewerbungsschluss für Bürgerpreis „sport“ am 31. Mai

Mit dem Bürgerpreis Landkreis Emmendingen 2007 wird ehrenamtliches Engagement im sportlichen Bereich ausgezeichnet. Der Preis wird für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen, Projekte und Initiativen vergeben. Der Wettbewerb ist eine Initiative der Bundestagsabgeordneten, des Landratsamtes Emmendingen und der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau.

Mit dem thematischen Schwerpunktthema 2007 „Sportlich aktiv“ will der Bürgerpreis herausstellen, wie wichtig das sportliche Engagement der Freiwilligen für lokale Gemeinschaften ist. Ohne den Einsatz unzähliger Trainer, Vorstandsmitglieder, Platzwarte oder Helfer könnte der Sport seinen Beitrag für den sozialen Dialog nicht entfalten. Sport ermöglicht eine Verständigung jenseits von Alters- und kulturellen Unterschieden, er eröffnet beispielsweise Menschen mit und ohne Behinderung die Chance, bei Spiel und Spaß zusammenzufinden.

Die Preise werden in drei Kategorien vergeben: Junior, Alltagshelden und Lebenswerk. Das Preisgeld beträgt jeweils 1.500 Euro. Im Juni wird die Preisjury über die drei Preisträger des Bürgerpreises Landkreis Emmendingen 2007 entscheiden. Bewerbungen und Vorschläge können noch **bis 31. Mai 2007** eingereicht werden in allen Zweigstellen der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau und im Landratsamt Emmendingen. Bewerbungsformulare liegen ebenfalls in allen Sparkassen-Filialen, im Landratsamt sowie in den Rathäusern aus. Vorschläge können auch per E-Mail eingereicht werden unter: Telefon 0761/2 15-14 47 bzw. Thomas.Walz@sparkasse-freiburg.de.

Forchheim ist Zentrum des Kartoffelanbaus

Forchheim ist das Hauptanbaugesamt für Kartoffeln im Landkreis Emmendingen, Forchheimer Kartoffeln ernähren die Region: Mit 120 Hektar liegt die Hälfte der gesamten Kartoffelanbaufläche im Landkreis Emmendingen (250 Hektar) in Forchheim. Dies liegt an den sandigen, warmen Löss- und Lehmböden, die ideale Voraussetzungen für den Kartoffelanbau sind. Wegen Forchheim ist der Landkreis Emmendingen (nach den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Heilbronn) der drittgrößte Kartoffelproduzent in Baden-Württemberg. Die Kartoffeln, die 25 Vollerwerbsbetriebe und vier Nebenerwerbslandwirte in Forchheim und auf gepachteten Feldern am Kaiserstuhl erzeu-

gen, gelangen auf 11 Wochenmärkten im Landkreis Emmendingen und in Freiburg zum Verbraucher. Jede zweite Kartoffeln in Baden-Württemberg wird direkt beim Erzeuger gekauft. Statistisch isst jeder Bundesbürger im Jahr rund 67 (!) Kilogramm Kartoffeln – nach dem Krieg in den 1950er-Jahren waren es jedoch noch 200 Kilogramm. Wie Kartoffeln angebaut und geerntet werden, welche Sorten es gibt und vor allem, welche Speisen sich aus Kartoffeln zubereiten lassen, ist alles am 17. Juni 2007 von 11 bis 20 Uhr bei der landesweiten Eröffnungsveranstaltung „Blickpunkt Ernährung“ unter dem Motto „Kartoffel – überall daheim“ rund um die Forchheimer Festhalle zu sehen.

Weitere Informationen:

www.ernaehrung-bw.info.de
www.mlr.baden-wuerttemberg.de

Ausnahmeregelungen für die Nutzung von Stilllegungsflächen 2007

Das Land Baden-Württemberg gestattet die Nutzung von stillgelegten Flächen zu Fütterungszwecken ohne den Verlust der entkoppelten Direktzahlungen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2002/2006. Die Trockenheit im Frühjahr führte zu kritischen Werten bei der Bodenwasserversorgung der Nutzpflanzen, insbesondere beim Futterbau und zum Teil starken Trockenschäden. Der erste Futterschnitt lag deshalb landesweit deutlich unter den Durchschnittserträgen. Damit zu erwartende Futterengpässe ausgeglichen werden können, nutzt Baden-Württemberg die Ausnahmeregelung für die gesamte Landesfläche.

Welche Ausnahmeregelungen können genutzt werden?

1. Der Aufwuchs von stillgelegten Flächen kann als Viehfutter für raufutterfressende Tiere im eigenen Betrieb genutzt werden. Der Aufwuchs von stillgelegten Flächen kann kostenlos als Futter für raufutterfressende Tiere im Rahmen der Nachbarschaftshilfe, d.h. ohne wirtschaftliche Gegenleistung, bereitgestellt werden.
2. Umbruch und gezielte Einsaat von Stilllegungsflächen mit Futterpflanzen (Raufutter) ist nicht zulässig.
3. Die Freigabe der Nutzung des Stilllegungsaufwuchses setzt für die betroffenen Flächen die Sperrfrist vom 1. April bis 30. Juni nach Cross Compliance (Anforderung nach Verordnung (EG) Nr. 1782/2003) bezüglich der Mahd außer Kraft.
4. Eine Umnutzung von Stilllegungsflächen mit nachwachsenden Rohstoffen und die Verfütterung des Aufwuchses (z.B. Silomais, der für die Biogasanlage bestimmt war) ist durch die Ausnahmeregelung abgedeckt und somit zulässig. Verträge zum Anbau von nach-

wachsenden Rohstoffen sind entsprechend zu ändern.

Die als nachwachsende Rohstoffe auf stillgelegten Flächen gemäß Art. 55 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 1782/2003 erzeugten Ausgangserzeugnisse können somit für die Viehfuttererzeugung im Jahr 2007 genutzt werden.

5. Voraussetzung für die Ausnahme genehmigung ist, dass der Ernteertrag dieser stillgelegten Flächen nicht für Erwerbszwecke genutzt wird, was auch die Bedingung einschließt, kein auf diesen Flächen erzeugtes Futter zu verkaufen.
6. Die für die Nutzung im eigenen Betrieb bzw. kostenlose Abgabe des Aufwuchses an Dritte vorgesehenen Stilllegungsflächen sind den unteren Landwirtschaftsbehörden (ULB) vor der Nutzung durch den Antragsteller mitzuteilen.

Eine Gewinnerzielungsabsicht ist von der EU-Kommission ausdrücklich ausgeschlossen. Deshalb ist eine Beantragung von Trockenfutterbeihilfe für den Aufwuchs oder der Verkauf des Aufwuchses von diesen Stilllegungsflächen nicht zulässig.

Anträge müssen schriftlich beim Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt gestellt werden. Dabei müssen angegebene werden:

- ★ Antragsteller (Bewirtschafter/Unternehmensnummer)
- ★ Grund (Begründung) für die Nutzung
- ★ die Ausnahmeregelung (1. oder 2.), die vom Antragsteller in Anspruch genommen wird
- ★ die betroffenen Flurstücke (Flst. Nr.) einschließlich genutzter Fläche (ha)
- ★ Name des Nutzers des Futteraufwuchses bei Futterabgabe

Außerdem muss der Antragsteller eine schriftliche Erklärung abgeben, dass durch die Nutzung kein wirtschaftlicher Gewinn erzielt wird. Erst ab dem Zeitpunkt, an dem die schriftliche Anzeige der zuständigen unteren Landwirtschaftsbehörde vorliegt, kann der Landwirt von der Ausnahmeregelung Gebrauch machen. Eine Anzeige durch den Landwirt ist ausreichend. Eine separate Genehmigung durch die untere Landwirtschaftsbehörde ist nicht erforderlich. Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt Emmendingen, Landwirtschaftsamt, Telefonnummer 07641/4 51 91-0.

„Tag der offenen Gartentür“ beginnt am Pfingstmontag

Auch in diesem Jahr bieten Gartenbesitzer für Gartenfreunde bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ einen Einblick in ihren Garten. 11 Gärten und Anlagen können in diesem Jahr von Pfingsten bis An-

fang September besichtigt werden. Auftakt ist am Pfingstmontag, 28. Mai 2007 mit den Gärten von Anny und Helmut Hohenstein in Herbolzheim-Tutschfelden (beim Golfplatz) und Hansjörg Haas in Herbolzheim-Bleichheim (Vogtstraße 5), jeweils von 11 bis 18 Uhr. Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft von Landrat Hanno Hurth. Ein Infoblatt mit detaillierten Informationen und Wegbeschreibung ist im Rathaus und im Landratsamt (Infotheke) erhältlich, die Infos stehen auch im Internet (www.landkreis-emmendingen.de).

“Tag der offenen Gartentür” 2007 - Termine und Orte

Anny und Helmut Hohenstein, Herbolzheim-Tutschfelden

Anfahrt: der Garten liegt in den Rebbergen, von Herbolzheim kommend links ab, in der Dorfmitte am Rathaus links in den Wäscheweg (Richtung Golfplatz), dann den Hinweisschildern folgen.

Garten: Großer Garten einer leidenschaftlichen Pflanzensammlerin, vielfältige Stauden und Gräser, zahlreiche Kletterrosen, natürliche Klettergerüste mit der Handschrift eines kreativen Handwerkers.

Geöffnet: Montag, 28. Mai 2007 (Pfingstmontag) von 11 bis 18 Uhr

Hansjörg Haas, Vogtstraße 5, Herbolzheim-Bleichheim

Anfahrt: von Wagenstadt kommend nach dem Ortsschild rechts (Schild Kirnburghalle), am Ende liegt der Garten direkt hinter dem Straßenschild “Vogtstraße” (Sandsteinmauer).

Garten: Garten eines Sammlers, kreative Gestaltungselemente, Formschnitt; Kletterpflanzen, große Pflanzenvielfalt, Kübelpflanzen.

Geöffnet: Montag, 28. Mai 2007 (Pfingstmontag) von 11 bis 18 Uhr

Roswitha und Ludwig Ette, Rotackerstraße 10, Herbolzheim-Wagenstadt

Anfahrt: von Herbolzheim kommend nach der Bleichbachbrücke in der nächsten Linkskurve zweimal rechts abbiegen in die Rotackerstraße. KEINE Parkmöglichkeit! Parken an der Traubenannahmestelle an der Abbiegung in Richtung Tutschfelden (200 m) oder an der Herbolzheimer Straße beim Raiffeisen-Lagerhaus.

Garten: Großer ländlicher Nutzgarten zur Selbstversorgung mit Bauerngartencharakter, biologische Bewirtschaftung nach dem Mischkulturprinzip, aktive Nützlingsförderung, Kräuter und Heilpflanzen zur häuslichen Verwendung, Durchmischung mit Einjährigen und Stauden.

Geöffnet: Sonntag, 3. Juni 2007, 10 bis 17 Uhr

Brunhilde und Karl Ziegler, Kammerhalden 13, Kenzingen-Nordweil

Anfahrt: in der Ortsmitte nach Westen in die Talstraße abbiegen (Schild Kirche/Friedhof), nach 200 m rechts Eckhaus an der Abzweigung Kammerhalden.

Garten: Kleiner, fünf Jahre alter Hausgarten, Gliederung in verschiedene Themenbereiche und Räume, Stauden, verschiedenen Strauch- und Kletterrosen, Terrasse als “Gartenzimmer”, Dekorationen aus Naturmaterialien.

Geöffnet: Sonntag, 10. Juni 2007 von 11 bis 17 Uhr

Kurgarten Freiamt - Führung

Führung durch fachkundige Mitglieder des Förderkreises Kurgarten Freiamt e.V.

Anfahrt: Das Kurhaus ist in Freiamt gut ausgeschildert, den Schildern folgen. Treffpunkt am Eingang des Kurhauses.

Garten: Sehr vielfältiger Heidegarten, verschiedene großzügig angelegte sonnige und schattige Staudenbereiche, Laubengang mit vielfältigen Kletterpflanzen.

Führung: Sonntag, 17. Juni 2007 um 10 Uhr

Ursula Hauber, Niedertal 8, Freiamt

Anfahrt: von Ottoschwanden Richtung Brettental, im Tal Richtung Säglplatz, nach 300 m links Häusergruppe (gelbes Haus), von Reichenbach in Richtung Brettental, etwa 1 km nach dem Ortsteil Säglplatz rechts Häusergruppe (Schild “Pension Schneider”). Wenn Sie an der Straße parken, unbedingt Auswechlücken für den Durchgangsverkehr lassen.

Garten: Romantischer Staudengarten mit sehr großer Pflanzenvielfalt, Rosenobelisken, Sitzplätzen und vielen individuellen Gestaltungselementen.

Geöffnet: Sonntag, 24. Juni 2007 von 10 bis 17 Uhr

Kreisverkehre der Gemeinde Denzlingen Führung mit Rädern durch Verbandsbaumeister Harald Krapp

Anfahrt: Treffpunkt der Teilnehmer mit ihren mitgebrachten Fahrrädern am Rathaus, in der Ortsmitte an der Hauptstraße.

“Garten”: Drei Kreisverkehre wurden mit den typischen gartenarchitektonischen und landschaftlichen Elementen der drei Partnerstädte der Gemeinde Denzlingen gestaltet, es finden sich Elemente aus der Renaissance (Italien), aus dem mediterranen Bereich (Frankreich) mit Kiesbeeten und eine schlichte, zurückhaltende Bepflanzung mit Rasen, Formgehölzen und Stauden (England). Gleichzeitig nimmt die Gestaltung Bezug auf die Umgebung und wiederholt deren Anspruch an das öffentliche Grün.

Führung: Dienstag, 26. Juni 2007, 18 Uhr, Dauer mit Fahrrädern etwa 1,5 Stunden

Helmut Schmidt, Am Güller 10, Waldkirch

Anfahrt: von der B 294 kommend Ausfahrt Waldkirch Ost ab, Richtung Herz-Kreislauf-Klinik, vor Klinik rechts ab, nächste Straße wieder rechts (Roseneck), nach der Unterführung links. Keine Parkmöglichkeit in der Straße, bitte 50 m weiter rechts am Friedhof parken.

Garten: Kleinerer, akkurater Hausgarten (400 qm) mit Gehölzen, Buchskugeln, Stauden und ein exotischer Topfgarten mit ausgefallenen Pflanzen. Gut erkennbar die Veränderungen eines 80er-Jahre-Gartens hin zu heutigen gemischten Rabatten.

Geöffnet: Sonntag, 8. Juli 2007 von 10 bis 17 Uhr

Edith Fehrenbach, Uhremacherhof, Dobelberg 1, Winden-Oberwinden

Anfahrt: von Waldkirch kommend am Ortseingang von Oberwinden links Richtung Katzenmoos/Oberspitzenbach, nach 250 m an der Bushaltestelle links über die Brücke, der Straße etwa 1,8 km folgen, der Hof liegt rechts der Straße.

Garten: Ländlicher Nutz- und Obstgarten mit alten Bäumen und Wildobst, Kräutergarten nach Hildegard von Bingen, umfangreiches Wissen über die Verwendung von Pflanzen in der Volksheilkunde.

Geöffnet: Sonntag, 8. Juli 2007 von 11 bis 18 Uhr

Walderlebnispfad Freiamt - Führung Führung durch den Revierförster Bernd Nold

Anfahrt: von Emmendingen oder Malterdingen kommend im Ortsteil Ottoschwanden vor Café Hipp links ab und der Ausschilderung (braun) “Walderlebnispfad” etwa 1,5 km folgen, Treffpunkt am Waldparkplatz “Rollberg”.

“Garten”: Entlang des Walderlebnispfad wird der Wald in seiner ganzheitlichen Bedeutung dargestellt: als Ökosystem, Spiegel der Gesellschaft. Exkurse über die Mythologie des Waldes, Kunst im Wald und der angelegte Heilkräutergarten runden die Führung ab.

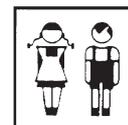
Führung: Donnerstag, 26. Juli 2007, 18 Uhr, Dauer etwa zwei Stunden

Ulrike und Karl-Martin Schott, Elisabeth und Raimund Burkhart, Großmatt 3, Kenzingen-Hecklingen

Anfahrt: von der B 3 kommend am Sportplatz parken, nördlich des Sportplatzes der mittlere Aussiedlerhof.

Garten: Beispielhaft eingegrünter Aussiedlerhof, vielfältige Staudenbereiche, große Sammlung außergewöhnlicher, auch einheimischer Gehölze, Obst- und Nutzgarten.

Geöffnet: Sonntag, 2. September 2007, 11 bis 18 Uhr



Schulen und Kinder

Gymnasium Kenzingen

Mit einer Ausstellung werden die 16 jungen Künstlerinnen des Neigungsfachs Bildende Kunst der Jahrgangsstufe 13 am Gymnasium Kenzingen ihre Werke der Öffentlichkeit präsentieren, die während des zweijährigen Kurses unter Leitung von Kunstlehrerin Dahli Singh entstanden sind. Die Skulpturen und Gemälde können teilweise käuflich erworben werden.

Die Ausstellung findet vom 14. - 29. Juni 2007 in der Aula des Gymnasiums Kenzingen statt und ist von Montag bis Freitag jeweils von 14 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Mit einer Vernissage wird die Ausstellung am Mittwoch, 13. Juni 2007 um 19.30 Uhr eröffnet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Schulchor auf Reisen

Alljährlich finden im Mai an wechselnden Orten die Baden-Württembergischen Schulchortage statt. Dieses Jahr richtete die Stadt Bühl die Chortage aus, bei denen Schülerinnen und Schüler aller Schularten in verschiedenen Konzerten ihre Beiträge zu Gehör brachten. Der Schulchor der Grundschule Hecklingen beteiligte sich dieses Jahr ebenfalls an den Chortagen. Die Schülerin Katharina aus der 4. Klasse berichtet, wie sie den Tag erlebt hat:

Dieser Schultag war aus zwei Gründen etwas Besonderes: Moritz aus der 4. Klasse hatte heute seinen zehnten Geburtstag. Er gehört jetzt schon zu den Senioren! Deswegen bekam er auch ein besonderes Ständchen im Bus gesungen. 46 Kinder sangen "Zum Geburtstag viel Glück" in drei Sprachen. Es waren die Chorkinder, die an den Schulchortagen in Bühl teilnahmen. Unser Busfahrer Erwin fuhr mit uns in flottem Tempo über die Autobahn. In Bühl angekommen, wurden wir freundlich von einer Lehrerin empfangen. Sie wies uns den Platz für unsere mitgebrachten Orff-Instrumente zu. Nach einer Stärkung auf dem Pausenhof gingen wir zur Probe in die Halle der Schule, in der das Grundschulkonzert stattfinden sollte.



Jeder musste seinen Platz auf der Bühne finden. Das klappte sehr schnell, denn wir hatten in Hecklingen schon geübt und Frau Kunz war mit uns sehr zufrieden. Wir begannen mit "Wer will fleißige Handwerker seh'n". Dazu spielten die Zweitklässler ihre Handwerkerrollen. Die übrigen Lieder sangen wir nur kurz an, dabei mussten sich unsere Solisten schnell mit dem Mikrophon anfreunden. Nachdem ein weiterer Chor geprobt hatte, begann endlich die Aufführung, der wir alle schon lange entgegengefeibert hatten. Der erste Chor trat in gelben T-Shirts auf. Sie sangen bekannte Titelsongs von Filmen: Biene Maja, Michel, Hey, Pippi Langstrumpf, Wir Kinder aus der Lüneburger Heide. Danach war unser Chor an der Reihe. Mein Solo mit Verena als "Sophie, die Schnupfenhex" klappte gut, auch wenn wir doch aufgeregt waren. Noemi und Francisa spielten die Hexen. Die Ansagen zwischen den Stücken sprachen Manuel und Noemi. Unsere Lieder waren aus den Liederkalendern der Stiftung "Singen mit Kindern" entnommen. Das Pinguinlied war das Lieblingslied der Erst- und Zweitklässler. Mit "Alle Vögel sind schon da" begrüßten

wir zweistimmig den Frühling. Zum Schluss folgte "Der Papagei ein Vogel ist", ein lustiges Lied mit Nonsensstext, zu dem wir passende Bilder gemalt hatten. Dabei übernahmen Clara, Nicolas und Verena die Solostellen. Der letzte Chor trug moderne Songs vor, die mir gut gefallen haben. Der Schulbus holte uns wieder ab und wir fuhren mit Musikklangen in den Ohren glücklich und gut gelaunt nach Hause.

Katharina

Verein Eltern für Kinder e.V.



Montag/Dienstag, 11./12. Juni 2007, 15 Uhr (60 Minuten), 8 x
Ort: Sausewind, Brotstraße, Kenzingen
Englischkurs für Kinder der Klassen 3 und 4
50 Euro pro Kind (inkl. Material)
Anmeldung (bis 6. Juni 2007) bei Susan Hulström-Karl, Telefon 07644/92 39 60.
Nach den Pfingstferien beginnt in Kenzingen ein Englischprojekt für Kinder der dritten und vierten Grundschulklassen. In einer kleinen Gruppe werden wir die englische Sprache kennenlernen, entdecken wie viel Englisch wir schon können und einen kleinen Wortschatz aufbauen.

Durch Lieder, Spiele und einfache Aufgaben werden die Kinder motiviert, die ersten eigenen englischen Sprechversuche zu machen.

Ortsranderholung der Jugendpflegen Herbolzheim und Kenzingen auf dem "Höfle" in Herbolzheim

**Montag, 20. bis
Freitag, 24. August 2007**



Die Jugendpflegen Herbolzheim und Kenzingen bieten in den Sommerferien eine Ganztagesbetreuung für Kinder von 8 - 12 Jahre in der Woche vom 20. bis 24. August 2007 an. Während dieser Woche sind wir auf dem "Höfle" in Herbolzheim.

Die Kinder erleben dort das Spielen in freier Natur und das Leben in der Gemeinschaft bei interessanten Spielen, Bastelaktionen und sportlichen Aktivitäten.

Die Kinder werden von zwei hauptamtlichen Sozialpädagogen und mehreren Helferinnen betreut.

Wir verpflegen uns selbst, d.h. die Mahlzeiten werden gemeinsam unter Anleitung einer Dorfhelferin zubereitet, wobei auf eine ausgewogene Ernährung besonderen Wert gelegt wird.

Tagesablauf

08.00 Uhr	Abholen der Kinder am Wanderparkplatz Aspenloch
08.30 - 09.30 Uhr	Gemeinsames Frühstück
09.30 - 13.00 Uhr	Spiele, Basteln oder Sport
13.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.30 - 14.30 Uhr	Ruhe oder freies Spiel
14.30 - 16.30 Uhr	Bastel-, Spiel- oder Sportangebote
17.00 Uhr	Abholen der Kinder am Treffpunkt

Treffpunkt:

Wanderparkplatz Aspenloch hinter Bleichheim
Den Wanderparkplatz Aspenloch erreichen Sie, wenn Sie durch Bleichheim durchfahren, Richtung Schuttertal, am Rückhaltebecken vorbei und dann bei der beschilderten Abfahrt (Wanderparkplatz Aspenloch) links abbiegen.

Der Unkostenbeitrag beträgt: 75 Euro pro Kind
Bitte geben Sie die schriftliche Anmeldung auf dem Rathaus in Herbolzheim, Bürgerbüro, ab oder senden Sie beiliegendes Formular ausgefüllt an:
Rathaus Herbolzheim, Hauptstraße 26, Jugendpflege, 79336 Herbolzheim

Anmeldeschluss: 30. Juni 2007

Bei Überbelegung entscheidet das Los.

Die Teilnehmer werden von uns durch einen Elternbrief mit weiteren Informationen in der Woche nach dem Anmeldeschluss benachrichtigt. Wer keine Benachrichtigung erhält, konnte durch diesen Losentscheid nicht berücksichtigt werden.

Auf die Anmeldung Ihrer Kinder freuen sich:
Rosemarie Sigler, Jugendpflege Herbolzheim, Telefon 07643/93 11 40, 0176/21 25 38 19

Werner Klenk, Jugendpflege Kenzingen, Telefon 07644/9 00-2 08, 0160/97 80 21 19

Anmeldung

Hiermit melde ich mein Kind
Name, Vorname, Alter

.....
Straße Postleitzahl Wohnort Telefon

für die Ortsranderholung 2007 auf dem "Höfle" an.

.....
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Anmeldung

Hiermit melde ich mein Kind
Name, Vorname, Alter

.....
Straße Postleitzahl Wohnort Telefon

für die Ortsranderholung 2007 auf dem "Höfle" an.

.....
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r



Lokale Agenda

★ **Arbeitskreis Kultur und Soziales**
 "Kinderhits"

Info: Sabine Rehm, Telefon 93 00 00, Marianne Tieföler, Telefon 73 15
Lese- und Spiele-Club für Kinder ab acht Jahre

Wir treffen uns am **Freitag, 25. Mai 2007** im EG der Hauptschule von **15.30 - 17 Uhr**.
 Wir lesen: "Peter und die Sternenfänger"
 Freut euch auf: Piratenspiele, Drinks und Snacks. Mit 1 Euro seid ihr dabei!

Bis bald

Eure Sabine Rehm, Telefon 93 00 00

Computerkids

Anfängerkurs in den Pfingstferien für Kinder ab acht Jahre

Als die Bilder laufen lernten (Digitale Fotografie und Bildbearbeitung). Das Beste aus der digitalen Kamera holen, die Bilder auf den Rechner laden und sie bearbeiten. Du kannst Diashows mit Ton, Bilder für den Druck oder Webseiten aufbereiten, sie per Mail verschicken oder witzige Kollagen anfertigen.

Info für die Eltern:

Ihr Kind wird von Frau Maria Stehle, Medienpädagogin zum sinnvollen Umgang mit dem Medium Computer angeleitet. Das Arbeiten am PC wird abgewechselt von Auflockerungsspielen. Eine gemeinsame Pause findet im Freien mit Bewegung und Spielen statt. Bitte ein Vesper mitbringen!

Beginn: Montag, 4. - 6. Juni 2007 von 9.30 - 12.30 Uhr

Veranstaltungsort: Schulungsraum EDV-now! Kenzingen "Alte Fabrik", 1. OG, Offenburger Straße 25

Unkostenbeitrag: 65 Euro

Anmeldung/Info: Telefon 07641/92 25 25, VHS Emmendingen

Dieser Kurs findet in Kooperation mit EDV now! und der Volkshochschule Emmendingen statt.

AWO Kinder- und Jugendfreizeiten in den Sommerferien 2007

Badespaß und Erholung auf der dänischen Insel Langeland

29. Juli bis 18. August 2007, 13 - 16 Jahre

Baden am breiten Sandstrand, Ausflüge, z.B. einen Tag ins berühmte Legoland, Lagerfeuer, Musik, Fußball, Sport, Fahrradtouren, Spiele, Insel-Erkunden und weitere Aktivitäten bietet die dreiwöchige Erholung an der Ostsee.

Planwagenfahrt in Dänemark/Insel Fynen

16. bis 31. August 2007, 12 - 15 Jahre

Ein besonderes Erlebnis ist diese Abenteuerfreizeit mit dem Planwagen und zwei Pferden, unterwegs auf der dänischen Insel Fynen. Pferdepflege, Relaxen, Lagerfeuer, Spiele, Rasten an verschiedenen Plätzen, z.B. am Ostsee-Strand.

Begleitet werden die Jugendlichen von erfahrenen, ehrenamtlichen AWO-Ferienbetreuer/-innen. Informationen und Anmeldung zu diesen und weiteren Freizeiten in den Sommerferien:

AWO Freiburg, Sulzburger Straße 4, Telefon 0761/4 55 77-44 oder im Internet: www.awo-freiburg.de



Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Orchideen und Nachtigall (1141)

Exkursion in das Naturschutzgebiet "Taubergießen"

Leitung: Dieter Knoch, Stud. Dir. a. D., Biologielehrer

Emmendingen, Treffpunkt: Festplatz an der Elz, Am Elzdamm, Kiosk, Sonntag, 27. Mai 2007, 6 bis 13 Uhr

Bodystyling & Stepp (3262 B)

Leitung: Renate Müller-Procyk, Tanzpädagogin
 Emmendingen, F.-J.-Baumgartner-Straße 1, VHS-Gesundheitszentrum, Gruppenraum 2, 7-mal montags, 18.30 bis 19.30 Uhr, Beginn: 11. Juni 2007

Bodystyling & Stepp (3263 B)

Leitung: Renate Müller-Procyk, Tanzpädagogin
 Emmendingen, F.-J.-Baumgartner-Straße 1, VHS-Gesundheitszentrum, Gruppenraum 2, 7-mal montags, 19.40 bis 20.55 Uhr, Beginn: 11. Juni 2007

Frauen gestalten Metall (2716)

Schweißen, Flexen, Schmieden
 Leitung: Helmut Binninger, und Margitta Budde-Großklaus
 Denzlingen, Metallwerkstatt Binninger, Robert-Bunsen-Straße 3, Beginn: Montag, 11. Juni 2007, 14.30 bis 21.30 Uhr

Thaiküche - asiatisch leicht (3736)

Leitung: Arunee Nübling
 Herbolzheim, Emil-Dörle-Schule, Moltkestraße 66, Küche, 2 x Dienstag, 19 bis 22 Uhr, Beginn: 12. Juni 2007

Word Grundlagenkurs (5136)

Für Senioren/-innen
 Leitung: Heike Storz
 Emmendingen, Schwarzwaldstraße 3, EDV-Raum 3, 6 x Mittwoch, 15.30 bis 17.30 Uhr, Beginn: 13. Juni 2007

Grundlagen der EDV (5103)

Leitung: Matthias Friedrich
 Emmendingen, Schwarzwaldstraße 3, EDV-Raum 1, 6 x Donnerstag, 18.30 bis 21 Uhr, Beginn: 14. Juni 2007

Professioneller Auftritt mit Powerpoint (5177)

Leitung: Jeanette Kristin Weichler
 Emmendingen, Schwarzwaldstraße 3, EDV-Raum 3, 4 x Donnerstag, 18.30 bis 21.30 Uhr, Beginn: 14. Juni 2007

Energie-Tour durch den Schwarzwald(1157)

mit 70 km Busfahrt durch den schönen Schwarzwald zu Stätten alternativer Energiegewinnung
 Leitung: Klaus Bindner
 Bahlingen, Treffpunkt: Bahnhof, Bahnhofstraße, Vorplatz, Samstag, 16. Juni 2007, 9 bis 17 Uhr

Excel - Erstellen und Bearbeiten von Makros (5156)

Leitung: Klaus Gruska
 Emmendingen, Schwarzwaldstraße 3, EDV-Raum 3, 6 x Montag, 18.30 bis 21.30 Uhr, Beginn 18. Juni 2007

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau

79312 Emmendingen, Kirchstraße 3, telefonisch: 07641/92 25-25, per Fax: 07641/92 25-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet: www.vhs-em.de

Neuer Lehrgang: Erfolgreich verkaufen im Handel

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein bietet aktuell einen neuen Kurzlehrgang an: Erfolgreich verkaufen im Handel. Beginn ist am 11. Juni in Offenburg und am 16. Juli 2007 in Freiburg. Zielgruppe sind Handelsfachwirte sowie Berater und Fachkräfte aus dem Handel, die im direkten Kontakt mit dem Kunden stehen. An fünf Abenden lernen die Teilnehmer/-innen alles über Kundenwahrnehmung, Kundenansprache, Bedarfsermittlung und Warenvorlage. Sie erhalten die besten Tipps, wie sie mit Einwänden umgehen und Zusatzverkäufe lancieren können. Und last but not least werden sie zum Thema Verkaufsabschluss und Kundenbindung geschult. Der Unterricht findet von Montag bis Freitag jeweils von 18.30 bis 21.45 Uhr statt. Der Dozent ist ein praxiserfahrener Handelsfachwirt und geschäftsführender Gesellschafter eines erfolgreichen, regionalen Handelsunternehmens. Details zu diesem und weiteren Angeboten des IHK-Bildungszentrums finden Interessierte auch unter www.ihk-bz.de.

Beratung und Information:

Frank Rotter, Telefon 0781/92 03-1 05, f-rotter@ihk-bz.de





**Kirchen &
Religions-
gemeinschaften**

Ev. Kirchengemeinde Kenzingen

Offenburger Straße 21, 79341 Kenzingen
Telefon 07644/2 77, Fax 07644/69 44
E-Mail:
Evang.Kirche.Kenzingen@t-online.de

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007 **(Herr Pfarrer Schneider)**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
auch für Kinder und musikalischer Beglei-
tung durch Thomas Wagner, Posaune
und Jakoba Marten-Büsing, Orgel

Pfingstmontag, 28. Mai 2007 **(Herr Pfarrer Dr. Häuser)**

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3. Juni 2007

Trinitatis

(Herr Pfarrer i. R. Brauchle)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Liebe Gemeindeglieder!

Gerne würden wir von Ihnen erfahren, ob
Sie es für sinnvoll halten, wenn das Pfarr-
amt einmal in der Woche nachmittags ge-
öffnet werden würde? Wir denken dabei
an den Mittwoch in der Zeit von 14.30 bis
18 Uhr. Falls Sie dies wünschen, lassen
Sie uns Ihre Meinung kurz wissen.

“Offene Kirche”

Dank der Unterstützung des Alten- und
Pflegerheimes der Arbeiterwohlfahrt ist un-
sere Kirche in der Zeit von 8.30 bis 16.30
Uhr durchgehend geöffnet. Wir laden
herzlich dazu ein, den Raum der Kirche
immer wieder einmal zur persönlichen Besin-
nung zu nutzen. Ein behindertenge-
rechter Zugang zur Kirche ist durch den
Kreuzgang der AWO möglich.

Ev. Pfarramt Tutschfelden

Gottesdienste in Tutschfelden, Wagenstadt und Broggingen

Broggingen

Sonntag, 27. Mai 2007

Pfingsten

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. W.
Eberle

Tutschfelden

Sonntag, 27. Mai 2007

Pfingsten

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. G.
Eberle mit alkoholfreiem Abendmahl

Wagenstadt

Sonntag, 27. Mai 2007

Pfingsten

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. G.
Eberle mit alkoholfreiem Abendmahl

Montag, 28. Mai 2007

Pfingstmontag

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
fürs Bleichtal mit Prädikant Narr

Das Pfarramt Broggingen ist jeden Mont-
tag von 9 bis 12 Uhr besetzt, Telefon
07643/62 61, Fax 07643/93 55 49. Das
Pfarramt Tutschfelden ist jeden Donners-
tag von 9 bis 12 Uhr besetzt, Telefon
07643/4 07 63, Fax 07643/4 07 47.

Die Vakanzvertretung hat Pfarrer i. R.
Gerhard Eberle aus Wyhl, Telefon
07642/93 15 56. Die Kasualvertretung hat
Herr Pfarrer Häuser aus Malterdingen, Te-
lefon 07644/2 86.

SEELSORGEEINHEIT KENZINGEN

Pastoralteam:

Pfarrer Frank Martin

Telefon 07644/9 22 69 25

E-Mail:

pfr.martin@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Vikar Jens Bader

Telefon 07644/9 22 69 15

E-Mail: Jens.Bader@gmx.de

Gemeindereferent Dieter Müller-Reimann

Telefon 07644/9 22 69 14

E-Mail:

mueller-reimann@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Pfarrbüros:

Kenzingen

St. Laurentius, Kirchplatz 16

Barbara Dörenbecher,

Telefon 07644/9 22 69 11, Fax 46 34

Montag und Freitag, 9 bis 12 Uhr

Montag bis Donnerstag, 14 bis 17 Uhr

E-Mail:

kenzingen@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Bombach

St. Sebastian, Kirchstraße 12

Beatrix Hug, Telefon 07644/13 44

Dienstag, 9 bis 11.30 Uhr

Freitag, 14.30 bis 16.30 Uhr

E-Mail:

bombach@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Hecklingen

St. Andreas, Dorfstraße 3

Judith Recktenwald-Striegel,

Telefon 07644/3 44

Dienstag, 9 bis 11 Uhr

Freitag, 15 bis 18 Uhr

E-Mail:

hecklingen@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Nordweil

St. Barbara, Am Kirchberg 6

Elke Götz, Telefon und Fax 07644/84 55

Donnerstag, 15 bis 18.30 Uhr

E-Mail:

nordweil@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Besuchen Sie unsere Website

<http://www.seelsorgeeinheit-kenzingen.de>.

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit vom 26. Mai bis 3. Juni 2007

Samstag, 26. Mai 2007

Hl. Philipp Neri

Kenzingen

13.30 Uhr Trauung des Brautpaares Saskia
ADLER - Viljem MOCNIK

17.00 Uhr bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe im

Gedenken an Alois Duffner (3. Opfer) /

Marisa Mundinger / Jahrtag Elsa Späth

Malterdingen

19.10 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 27. Mai 2007

PFINGSTEN

RENOVABIS-Kollekte

Kenzingen

10.00 Uhr Hl. Messe

Bombach

08.30 Uhr Hl. Messe

Hecklingen

08.30 Uhr Hl. Messe

18.30 Uhr Rosenkranz

Nordweil

10.00 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 28. Mai 2007

PFINGSTMONTAG

RENOVABIS-Kollekte

Kenzingen

08.30 Uhr Hl. Messe

Bombach

10.00 Uhr Hl. Messe

Hecklingen

10.00 Uhr Hl. Messe

Nordweil

08.30 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29. Mai 2007

Kenzingen

10.30 Uhr Hl. Messe im **Kreissenio-
zentrum St. Maximilian Kolbe** im
Gedenken an Hermann Mayer

Bombach

19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 30. Mai 2007

Keine Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 31. Mai 2007

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an
arme Seelen

Freitag, 1. Juni 2007

Herz-Jesu-Freitag

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Nordweil

18.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosen-
kranz

19.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an Eli-
sabeth Scharbach und Angehörige / Josef
Buselmeier und Ehefrau Mathilde (gestif-
tete hl. Messe)

Samstag, 2. Juni 2007

Hl. Marcellinus und hl. Petrus

Salzweihe

Kenzingen

13.30 Uhr Trauung des Brautpaares Es-
ther OBERGFÖLL - Christian FRANK

19.00 Uhr Vorabendmesse, gestiftete hl.

Messe im Gedenken an Karl Kromer und

Maria geb. Walzer

Sonntag, 3. Juni 2007

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Salzweihe

Kenzingen

Keine hl. Messe

11.30 Uhr Tauffeier für Tim BLUM und Lea BUTZ

19.00 Uhr Andacht

Bombach

08.30 Uhr Hl. Messe

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

Nordweil

10.00 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet täglich um 16 Uhr im Kreisseniorenenzentrum St. Maximilian Kolbe in Kenzingen.

“Oase”

Freie Christen Kenzingen

Gartenstraße 1

Wir laden herzlich ein zu:

Montag bis Freitag

07.00 Uhr Gebet

Montag

20.00 Uhr Gebet

Mittwoch

20.00 Uhr Route 66 (gemeinsames Bibellesen)

Sonntag, 27. Mai 2007

Pfingsten

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3. Juni 2007

15.00 Uhr Bericht Gudrun Yael Schemel, Ärztin: Ein Jahr in Uganda

Jeder, der den Namen des Herrn anrufen wird, wird errettet werden. (Die Bibel)

Telefon 07644/3 17

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Herbolzheim, Steigstraße

Gottesdienste:

Sonntag, 9.30 Uhr

Mittwoch, 20.00 Uhr

Liebezeller Gemeinschaften

Zum Hören auf Gottes ewig gültiges Wort (Mt 24,35) sind Sie ganz herzlich eingeladen.

Malterdingen:

Sonntags - 14.00 Uhr

Donnerstags - 19.30 Uhr

Köndringen:

Sonntags - 14.00 Uhr

Dienstags - 20.00 Uhr

Kenzingen:

Frauenstunde immer am letzten Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr

Hauptstraße 58, Telefon 83 85

Auskunft: Telefon 07644/83 86

oder Telefon 07641/4 25 23

Jehovas Zeugen

Versammlung Kenzingen

Bauhofstraße 8, 79341 Kenzingen

Telefon 07644/91 35 00

Sonntag, 27. Mai 2007

09.30 Uhr bis 11.30 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: Die Wunder der Schöpfung

Gottes würdigen, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Mittwoch

19.15 Uhr bis 20.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis, Thema: Die Offenbarung - ihr großartiger Höhepunkt ist nahe!

Freitag

19.00 Uhr bis 20.45 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, anschließend Ansprachen und Tischgespräche

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen!

Internet: www.jehovaszeugen.de.



Treffpunkte

Kath. Öffentliche Bücherei

Wir ziehen um!

Derzeit keine Ausleihe

Neuer Ort und Wiedereröffnung werden so bald als möglich angegeben.

AUV Kenzingen

Samstag, 26. Mai 2007

Start: 12 - 15 Uhr

Altstadtwanderung Freiburg

Familien- und Jugendwandertag

Start: Einkaufszentrum ZO Oberwiehre

Sonntag, 27. Mai 2007

Start: 8 - 13 Uhr

Altstadtwanderung Freiburg

Familien- und Jugendwandertag

Start: Einkaufszentrum ZO Oberwiehre, Schwarzwaldstraße 78

Die Schützengesellschaft Üsenberg zu Kenzingen informiert:

Sportlicher Jahreshöhepunkt an Pfingsten im Kenzinger Schützenhaus

Zu Ehren des im Januar 2006 als ersten Vorsitzenden im Amt verstorbenen Julius Eisenbarth veranstaltet die SG Kenzingen an Pfingsten nun zum zweiten Mal das Julius-Eisenbarth-Gedächtnisschießen.

Wie schon im vergangenen Jahr wird es nach dem Modus eines 24-Stunden-Turniers abgehalten werden.

Start ist am 26. Mai um 12 Uhr und endet am 27. Mai 2007 um 12 Uhr. Wie im vergangenen Jahr haben sich bereits einige hochkarätige Schützen aus der Bundesliga und der Nationalmannschaft angekündigt. So wird der amtierende Deutsche Meister ESV Weil ebenso am Start sein, wie Top-Schützen aus Brigachtal mit dem Teninger Christoph Häßler, aktueller Deutscher Vizemeister und Deutscher Meister 2004.

Sicherlich wird es interessant sein zu sehen, wie sich eine für das Turnier gemeldete Juniorinnenmannschaft aus dem Bayrischen Landeskader schlagen wird. Einige Schüt-

zen und Schützinnen aus der 2. Bundesliga sowie Teilnehmer aus der Bezirks- und Kreisliga runden das erlesene Teilnehmerfeld ab. Titelverteidiger wird die Firma Tec-Hro - Schießsportzubehör sein, die den knappen Erfolg vom vergangenen Jahr gerne wiederholen möchte.

Alle Schützen und Interessierte aus nah und fern, selbstverständlich auch die Bevölkerung aus Kenzingen und Umgebung sind eingeladen, diese Stars im Kenzinger Schützenhaus hautnah zu erleben.

Wie sich im vergangenen Jahr gezeigt hat, waren alle Spitzensportler jederzeit zu einem Anschauungsunterricht, ja sogar zu Hilfestellungen und kleinen Trainingseinheiten für wissensdurstige Anfänger bereit.

Für die Bewirtung wird bestens gesorgt sein - gutes Wetter ist bestellt - auf Ihr Kommen freut sich die Schützengesellschaft Üsenberg zu Kenzingen.



Verheerten-Behinderten-Sportgruppe

Die Radwangergruppe startet jeden Dienstag um 17 Uhr an der Alten Halle. Wir kegeln jeden zweiten Mittwoch um 19 Uhr und schwimmen immer samstags um 8 Uhr.

Nähere Auskünfte erteilt gerne Rainer Grundmann unter Telefon 07644/13 74.

TTSV Kenzingen

◆ Koronarsportabteilung

Die Übungsabende für Herzranke finden wöchentlich jeweils dienstags in der Schulbuckhalle in Bombach statt.

Für die Gruppe 1 ist die Übungszeit von 17.45 bis 18.45 Uhr, für die Gruppe 2 von 19 bis 20 Uhr.

Ansprechpartner sind:

Übungsleiter Michael Bradatsch,

Telefon 73 29,

ärztliche Betreuung Christian Barley,

Telefon 3 91

Abteilungsleiterin Gerda Seitz, Telefon 3 39

Lauf-, Walking-, Nordic-Walking-Treff Kenzingen

Samstag, 16 Uhr

Mittwoch, 18 Uhr

Waldparkplatz "Nestbruch"

Schwarzwaldverein Kenzingen

Mittwoch, 30. Mai 2007

Treffpunkt: 14.30 Uhr Ecke Friedhof/Bombacher Straße

Bärenparkwanderung

Einkehr: Weingut Ritter

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Freitag, 1. Juni 2007

Monatlicher Stammtisch im Gasthaus Hirschen

Gäste sind immer herzlich willkommen **Impfen ist besser als heilen!**

Der Verein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Kenzingen, veranstaltet am **Samstag, 2. Juni 2007** ab 16 Uhr eine Sammelimpfaktion beim Vereinsheim im Brünnele (bei der Kläranlage Kenzingen). Alle Hundebesitzer, deren vierbeiniger Freund dieses Jahr noch keine Impfung erhalten hat, kann dies am 2. Juni 2007 noch nachholen. Es können sich selbstverständlich Hunde aller Rassen impfen lassen. Mitgliedschaft im Verein ist nicht notwendig.

Bei Interesse bitte um 16 Uhr beim Vereinsheim sein.

Die Ortsgruppe Kenzingen führt diese etwas kostengünstigere Sammelimpfaktion jedes Jahr im Juni durch. Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

Außerdem besteht die Möglichkeit, Ihren Hund durch einen Mikrochip registrieren zu lassen. Seit 1. Juli 2005 besteht die Pflicht für jeden noch nicht registrierten Hund, der ins Ausland mitgenommen werden soll.

Auch benötigt man für Reisen ins Ausland den europäischen Impfpass, den man hier erwerben kann.

Bildungswerk und Frauenbund Nordweil

Samstag, 9. Juni 2007

ca. 13 Uhr Exkursion ins Landhaus Ettenbühl bei Bad Bellingen

Ein Garten mit englischem Flair, vielen Rosen und gekonnten Pflanzenkombinationen laden zum Verweilen ein. Im gemütlichen Teegarten kann Kaffee, Tee und Kuchen genossen werden.

Anmeldung bis Mittwoch, 6. Juni 2007 bei Susi Hensle, Telefon 65 86 oder Margit Hensle, Telefon 12 02.

Skatclub ÜsenbergerASSE

Jeden Freitag

20.15 Uhr Skat spielen im Vereinsheim des ASV, Im Brünnele, beim Recyclinghof
Gäste willkommen

Turnerbund v. 1882 e.V. Kenzingen

Turnen - Handball - Volleyball - Badminton - Ballett

15. Juni 2007, 20 Uhr

Gasthaus Hirschen (Sitzungssaal)

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totenehrung
03. Bericht des ersten Vorsitzenden
04. Bericht des Schriftführers
05. Bericht des Kassenwarts

06. Bericht der Kassenprüfer
07. Entlastung des Kassenwarts
08. Bericht der Handball-Abteilung
09. Bericht der Turn-Abteilung
10. Bericht der Badminton-Abteilung
11. Bericht der Volleyball-Abteilung
12. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
13. Wahl des Versammlungsleiters
14. Entlastung der Vorstandschaft
15. Bestätigung der gewählten Abteilungsleiter
16. Verschiedenes/Sonstiges

Bernd Stäbler, 1. Vorsitzender

Förderkreis Fußball SV Kenzingen

Montag, 4. Juni 2007

20 Uhr Vereinsheim SV Kenzingen
Jahreshauptversammlung Förderkreis SVK

Der Förderkreis des Sportvereins Kenzingen lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein.

SV Kenzingen e.V.

Pfingstmontag, 28. Mai 2007

im Mühlengrün

14.00 Uhr

SV Kenzingen II - SV Opfingen II

16.00 Uhr

SV Kenzingen I - FC Emmendingen II

Wir würden uns sehr freuen, Sie zum letzten Heimspiel der Saison 2006/07 begrüßen zu dürfen!

Sportverein Bombach e.V.

E-Jugend

Samstag, 26. Mai 2007

14.30 Uhr Fußballspiel

Sportplatz in Winden

SV Winden - SV Bombach

Sportverein Hecklingen

Samstag, 26. Mai 2007

11.00 - 15.30 Uhr Bambini-Turnier mit 14 F- und 12 G-Jugendmannschaften

15.30 - 16.30 Uhr Hecklingen D - Malterdingen D (Kleinfeld)

16.30 - 18.15 Uhr Firmenspiel Fa. Tscheulin - Fa. Pfeiffer & May

18.15 - 19.45 Uhr AH Hecklingen - AH Glottertal

ab 20.30 Uhr

Unterhaltung mit Musikverein Hecklingen

Eintritt frei

Pokalendspiel auf Großbildleinwand

Sonntag, 27. Mai 2007

13.15 - 15.30 Uhr SG II - Weisweil II (Punktspiel)

15.00 - 17.00 Uhr SG I - Weisweil (Punktspiel)

17.00 - 18.30 Uhr C-Jugend - SG Ottoschwanden-Freiamt

18.30 - 20.00 Uhr A-Jugend - All Stars

Powerparty mit DJ Soundmaster (Musik querbeet)

NEU: Cocktailbar

Montag, 28. Mai 2007

12.30 - 16.00 Uhr Grümpelturnier mit sechs Mannschaften (Young Boys, Hollywood, Gelb-Röt-Blutgrätsche, Aufsteiger, DHC-Brothers, Arminia Bierschinken)

16.00 - 19.15 Uhr Vereinsmeisterschaft (Jugendraum/Minis, Feuerwehr, SVH (Vorstandschaft), Musikverein, Gesangverein, Wunderfitz)

16.00 - 16.12 Uhr M/J - FFW

16.13 - 16.25 Uhr SVH - Wunderfitz

16.26 - 16.38 Uhr MVH - MGW

16.39 - 16.51 Uhr M/J - Wunderfitz

16.52 - 17.04 Uhr FFW - MVH

17.05 - 17.17 Uhr MGW - SVH

17.18 - 17.30 Uhr M/J - MVH

17.31 - 17.43 Uhr FFW - Wunderfitz

17.44 - 17.56 Uhr M/J - MGW

17.57 - 18.09 Uhr MVH - SVH

18.10 - 18.22 Uhr MGW - Wunderfitz

18.23 - 18.35 Uhr M/J - SVH

18.36 - 18.48 Uhr FFW - MGW

18.49 - 19.01 Uhr MVH - Wunderfitz

19.02 - 19.14 Uhr FFW - SVH

**Anschließend Siegerehrung und Tombola
Festausklang mit Albert**

Veranstaltungszeiten des Hecklinger Sportfestes 2007

Samstag, 26. Mai 2007, 11 - 0 Uhr
Sonntag, 27. Mai 2007, 13 - 0 Uhr
Montag, 28. Mai 2007, 12 - 0 Uhr

SV Nordweil e.V.

Samstag, 26. Mai 2007

15.30 Uhr

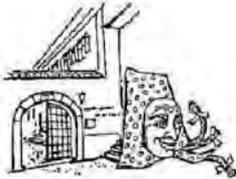
SG Freiamt/Ottoschwanden II -

SG Nordweil/Wagenstadt II

17.30 Uhr

SG Freiamt/Ottoschwanden I -

SG Nordweil/Wagenstadt I



Das beliebte Ausflugsziel für Jung und Alt

Oberrheinische Narrenschaу Kenzingen

Das ganze Jahr ist Fasnet in der Oberrheinischen Narrenschaу in Kenzingen, dem Fasnetmuseum des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte. Wer keine Möglichkeit hat, das närrische Treiben in der Fasnetzeit persönlich zu erleben oder wer Erlebtes vertiefen möchte, hat dazu das ganze Jahr über Gelegenheit.

Die Oberrheinische Narrenschaу in Kenzingen vermittelt einen lebendigen Eindruck der alemannischen Fasnet, von Masken und Häs der Zünfte am Oberrhein - von Oberkirch im Norden bis zum Hochrhein im Süden. Über 300 Narrengruppen in fantasievollen Häs und kunstvoll geschnitzten Holzlarven, in Gruppen nach Vogteien zusammengestellt, verdeutlichen dem Besucher die Vielfalt alemannischer Fasnetbrauchtums. Im Museumsshop können Sie Bücher, Mäskchen, Strohschuhe und vieles mehr erwerben.

Ein Besuch lohnt sich!

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und feiertags: 14.00 bis 17.00 Uhr

Im Dezember ist das Museum nur für Gruppen geöffnet.

Gruppen und Gesellschaften erhalten auf Wunsch und rechtzeitiger Absprache außerhalb der Öffnungszeiten eine Führung durch unser Haus.

Oberrheinische Narrenschaу, Alte Schulstraße 20, 79341 Kenzingen

Telefon 07644/9 00-1 13,

Fax 07644/9 00-1 60

E-Mail: post@kenzingen.de

Internet: <http://www.kenzingen.de>

Hecklinger Gartentage

am Samstag, 9. Juni von 10 - 19 Uhr und am Sonntag, 10. Juni 2007 von 11 - 19 Uhr bei der Baumschule Schott, Großmatt 3 in Hecklingen.

Geboten werden:

Informationen und nützliche Tipps, fachmännische Beratung und Verkauf, eine vielfältige Pflanzenauswahl, fantasievolle Gartenaccessoires, Künstler und Kunsthandwerker, Bewirtung durch örtliche Vereine, Kinder-Angebote und gute Unterhaltung

Aktuelles DRK-Kursangebot in Kenzingen

Erste-Hilfe-Kurs

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs findet am Freitag, 8. Juni von 17 - 22 Uhr und Samstag, 9. Juni 2007 ganztägig von 9 - ca. 16 Uhr im DRK-Vereinsheim, Industriestraße 6 (Nähe Bahnhof), statt. Dieser Kurs muss u.a. zur Wiedererlangung des Führerscheins gemacht werden und ist ebenfalls auch für Trainer und Übungsleiter Pflicht. Kursgebühr 31 Euro. Dieser Basislehrgang für jedermann wird sowohl bei der Beantragung des Führerscheins aller Fahrzeugklassen - als auch z.B. als Standardausbildung für Ersthelfer in Betrieben nach den geltenden Unfallverhütungsvorschriften sowie für Übungsleiterscheine oder auch für die Staatsexamen bzw. das Physikum anerkannt. Die Ausbildung beinhaltet neben den lebensrettenden Sofortmaßnahmen weitere Maßnahmen bei Verletzungen, plötzlichen Erkrankungen und Vergiftungen, deren Ursachen nicht nur im Straßenverkehr, sondern auch im Haushalt, im Betrieb und in der Freizeit liegen können.

Lebensrettende-Sofortmaßnahmen-Kurs (LSM)

Der Pflichtkurs für Fahrschüler/-innen der Führerscheinklassen: A, A 1, B, BE, L, M, T (Auto, Moped, Motorrad, Roller). Insbesondere beinhaltet diese Ausbildung die wichtigsten Sofort-Maßnahmen, wie die Blutstillung und Schockbekämpfung sowie die Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Der Kurs findet statt am **Samstag, 16. Juni 2007** von 9 - 16.30 Uhr im DRK-Vereinsheim, Industriestraße 6 (Nähe Bahnhof). Kosten pro Person 18 Euro.

Anmeldungen zu diesen Kursen jeweils telefonisch beim DRK-Kreisverband Emmendingen unter Telefon 07641/46 01-0 oder per E-Mail info@drk-emmendingen.de. Weitere Infos unter www.drk-kenzingen.de.

1-Euro-Sonderaktion in der DRK-Kleiderkammer Kenzingen!

Alle freuen sich: Der Sommer ist endlich da!

Dank unserer großzügigen Spender haben wir wieder ein supertolles Sortiment im Angebot. Wir haben Damen-, Herren- und Kinderkleidung, aber auch Spielsachen und Kinderbücher finden sich hier!

Decken Sie sich jetzt besonders günstig mit Sommerkleidung ein!

Unser Angebot: im Juni und Juli alle Kleidungsstücke ab 1 Euro, egal was!

Übrigens: Unsere Kleiderkammer in der Industriestraße 6 (Telefon 07644/230) steht allen Bürgern offen! Wir haben jeden Montag im wöchentlichen Wechsel morgens von 10 - 11.30 Uhr oder nachmittags von 15 - 17 Uhr für Sie geöffnet.

Unsere Öffnungszeiten:

04. + 18. Juni 2007

02. + 16. + 30. Juli 2007

13. + 27. August 2007

jeweils von 15 - 17 Uhr!

11. + 25. Juni 2007

09. + 23. Juli 2007

06. + 20. August 2007

jeweils von 10 - 11.30 Uhr!

Ihr Kleiderkammerteam

Kenzinger Hilfsfonds

Suche dringend Umstandskleidung, Größe 36/38.

Bitte melden bei Marianne Tießler, Telefon 73 15.

Zu verschenken

★ Schienenregalsystem mit ca. acht Kiefernböden, Telefon 07644/47 05

Herbolzheimer Tafel e.V.

Konrad-Adenauer-Ring 1 (ehemaliges Bundeswehrgelände), 79336 Herbolzheim

Telefon 07643/93 34 32

Neue Öffnungszeiten:

Montag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Mittwoch, 13.30 bis 16.00 Uhr

Freitag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Sie benötigen zum Einkauf bei uns eine Einkaufskarte. Bringen Sie bitte bei Ihrem ersten Besuch Ihren Personalausweis und Ihre Einkommensbescheinigung oder den Hilfe-Bescheid mit.

Bitte an unsere Unterstützer und Spender:

Vielleicht haben Sie eine Überproduktion oder leicht defekte Ware innerhalb des MHD. Wir sind froh über jede Lebensmittelspende.

Für eine Geldspende, die zur Deckung der Unkosten (Müll, Strom, Heizung) dient

und uns hilft, notwendige Anschaffungen zu tätigen, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bankverbindung:

Volksbank Lahr, BLZ: 682 900 00
Konto: 493 44201

Die Herbolzheimer Tafel e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und stellt Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Alkoholproblemen

Mehr als 8.000 Menschen im Landkreis trinken so, dass sie sich und ihren Angehörigen Probleme bereiten. Und „wenn Alkohol Probleme macht, dann ist Alkohol das Problem“, betont Dagmar Riepe.

Die Diplom-Psychologin leitet das Seminar „Für mich“ für Angehörige von Menschen mit Alkoholproblemen. Hier finden sie Unterstützung für sich selbst bevor sie selbst noch krank werden.

„Dabei hilft der Austausch in der Gruppe sehr“, weiß sie aus ihrer Arbeit, „denn die Angehörigen fühlen sich meist hilflos dem Trinken des Betroffenen ausgeliefert.“ Im Seminar der Emmendinger Suchtberatung erhalten sie Informationen, tauschen sich in vertraulicher Atmosphäre aus und unterstützen sich gegenseitig. Hier fassen sie frischen Mut und entwickeln neue Lösungen. Die Gruppe trifft sich ab Freitag, 22. Juni 2007 sechsmal am frühen Abend in der Beratungsstelle des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation. Die Krankenkassen haben dieses Seminar zur Gesundheitsförderung anerkannt und fördern die Teilnahme ihrer Versicherten. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 07641/93 35 89-0 oder psb-emmendingen@bw-lv.de.

Deutscher Mühlentag

Pfingstmontag, 28. Mai 2007

Wanderung auf dem Mühlenwanderweg von Ettenheim nach Ettenheimmünster mit dem Schwarzwaldverein Ettenheim-Herbolzheim

Start: 10.30 Uhr Rathaus Ettenheim, Bärenbrunnen

Wanderführer: Roland Küntzler, geführte Rückwanderung wird angeboten

Mühlenhock bei der Fuchsmühle in Ettenheim

Mühlenhock mit Bewirtung der Stadtkapelle Ettenheim von 10 - 20 Uhr, Mühlenweg

Mühlenhock bei der Klostermühle in Ettenheimmünster

Mühlenhock mit Bewirtung des MSC Ettenheimmünster von 10 - 18 Uhr
Musikalische Unterhaltung mit Hans-Peter un sinnere Quetschi,
Münstertalstraße

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007

Ab 19.00 Uhr Mühlenschwof, Tanz mit Hans-Peter Hummel

www.ettenheim.de, Tourist-Info:

Telefon 07822/4 32-14

www.muehlen-dgm-ev.de



**Film-Programm
der LÖWEN-
LICHTSPIELE
Kenzingen**

vom 24. bis 30. Mai 2007

Telefon 07644/3 85

www.Kino-Kenzingen.de

★ NEU

Donnerstag bis Mittwoch 16.30 und 20 Uhr, 24. bis 30. Mai 2007

Johnny Depp in seinem neuesten Film-Abenteuer

Fluch der Karibik 3

168 Minuten - 12 -

Ein neues rasantes Abenteuer mit Captain Jack Sparrow erwartet Sie ... Dritter Teil des erfolgreichen Piratenabenteuers ...

Donnerstag bis Mittwoch 20.30 Uhr, 24. bis 30. Mai 2007

Durch unser Publikum konnte dieser Film doch verlängert werden. Danke.

Wer VITUS kennt, sollte diesen Film nicht versäumen ...

Die Herbstzeitlosen

86 Minuten - o. A. -

OmU schwitterdütsch
2. Woche

Dieser Schweizer Publikums-Hit ist eine fröhliche Komödie, in der vier Frauen im "besten Alter" mit viel Charme, Herz und Biss das Leben eines verschlafenen Dorfes durcheinanderbringen ...

★ NEU

Donnerstag, Dienstag und Mittwoch 18.15 Uhr, 24., 29. und 30. Mai 2007

Film-Auslese: Der französische Regisseur Alain Resnais präsentiert seinen neuen Film:

Herzen - Coeurs

120 Minuten - 12 -

Wenn Thierry nicht gerade dabei ist, für seine schwierigen Kunden Nicole und Dan ein Appartement zu finden, versucht er mit seiner reizenden aber unschuldigen Mitarbeiterin Charlotte zu flirten ... ein zauberhafter, beschwingter Film.

Donnerstag bis Mittwoch 16.15 Uhr, 24. bis 30. Mai 2007

Die gelungene Verfilmung nach Cornelia Funke's Jugendbuch

Die wilden Hühner und die Liebe

109 Minuten - o. A. -

2. Woche

Das mit der "Liebe" ist gar nicht so einfach ... alle "wilden Hühner" sammeln Erfahrung auf diesem Gebiet und merken, das Liebe nicht immer unbedingt etwas mit Jungs zu tun hat ...

Samstag und Sonntag 18.15 Uhr, 26. und 27. Mai 2007

Tobey Maguire - Kirsten Dunst in

Spiderman

136 Minuten - 12 -

4. Woche

Ein neues rasantes Abenteuer erwartet euch ...

Freitag und Montag 18.15 Uhr, 25. und 28. Mai 2007

Ihr Leben ein einziger Kampf um Liebe, Leidenschaft und Anerkennung ...

La vie en rose

140 Minuten - 12 -

4. Woche

Ein Film über das dramatische Leben der französischen Sängerin Edith Piaf. Eindrucksvoll und mit Hingabe von Marion Cotillard in Szene gesetzt. Unvergessen ihre musikalischen Interpretationen ...

Sonntag und Montag 14.30 Uhr, 27. und 28. Mai 2007

Rowan Atkinson in seinem neuen Film ...

Mr. Bean macht Ferien

90 Minuten - o. A. -

9. Woche

Mr. Bean ist wieder da. Er hat den englischen Dauer-Regen satt, ist urlaubsreif und zieht mit einer Videokamera im Handgepäck eine Spur der Verwüstung durch Süd-Frankreich ...

Voranzeige:

Demnächst nochmals im Einsatz: "4 Minuten" erhielt den deutschen Filmpreis in Gold

BORN TO BE WILD - Little Children - OFFSET - SHOPPEN

Ab 7. Juni 2007 OCEAN's 13

Änderungen vorbehalten

RAUSCHGIFT

löst keine Probleme